

**Zeitschrift:** Schweizerische Gehörlosen-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe  
**Band:** 55 (1961)  
**Heft:** 4

**Rubrik:** Gewitter im Winter

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Gewitter im Winter

In der Nacht vom 31. Januar auf den 1. Februar zog ein heftiges Gewitter über unsere Gegend. Der Sturmwind rüttelte zornig an den Fensterläden, Blitzschläge ließen das Haus erzittern und erhellten die Schlafstube. Darunter auch ein sogenannter Mordsklapf, wie man hierzulande sagt. Je nach Temperament fuhren die Schläfer in die Kleider oder verkrochen sich unter die Bettdecke.

Der Sturm hat vielerorts Bäume entwurzelt, durch stürzende Bäume Fahrleitungen der Bahn zerrissen, da und dort Ziegel von den Dächern gerissen und gar die Mauern eines Neubaus umgeworfen.

Gewitter im Winter sind bei uns selten. In Kanada hat man sie häufig. Man kennt

sie unter dem Namen Blizzard. Der Blizzard ist von Schneestürmen begleitet. Bei uns trommelte nur Regen an die Fensterscheiben.

Hier wie dort sind es wärmere und kältere Luft- und Wolkenschichten, die sich aneinander reiben, dabei Elektrizität erzeugen und Blitze gegeneinander oder gegen die Erde schleudern.

In vorchristlicher Zeit war es der germanische Gott Donar, der im Zorne über die bösen Menschen Blitze gegen sie schleuderte. Heute weiß man besser Bescheid. An Donar erinnert aber noch das Wort Donner. Gf.

# Unsere Rätsel-Ecke

Alle Lösungen sind einzusenden an Frau B. Gfeller-Soom, Laubeggstraße 191, Bern

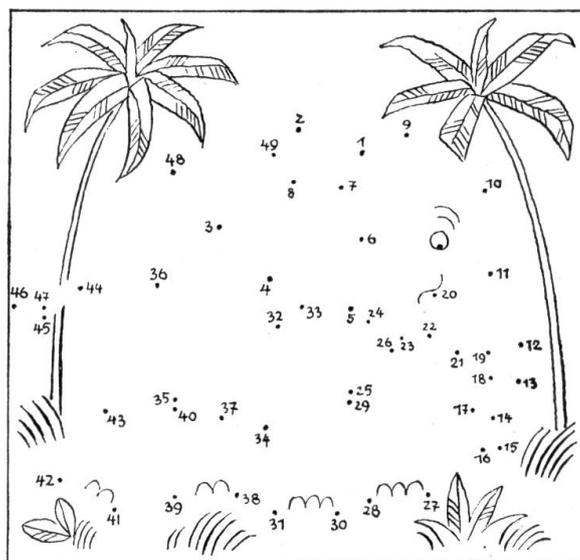
## Worträtsel (je 4 Buchstaben)

von Heinz Güntert

1. Stadt in Belgien . . . . .
2. englische Adelsstufe . . . . .
3. Kriegervolk . . . . .
4. Fluß im Kanton Waadt . . . . .
5. Insel im Mittelmeer . . . . .
6. Fehlerschmerz, Wille zur Umkehr . . . . .
7. fliederfarbig . . . . .
8. Eiche (englisch, Mehrzahl) . . . . .
9. genug, verleidet, lustlos . . . . .
10. grüne Insel (Freistaat) . . . . .
11. Edelgas für Lichtröhren und -reklamen . . . . .
12. Bauernname für Joseph . . . . .

Die ersten Buchstaben von oben nach unten und dann die dritten von unten nach oben gelesen, ergeben den Organisator der Schweizerischen Gehörlosen-Skitage vom 11./12. März 1961 in Lenk.

Lösungen bis 28. Februar an Frau B. Gfeller-Soom, Laubeggstraße 191, Bern. Wer nicht englisch kann (2. und 8.), kommt trotzdem auf den Sprung.



Zeichne mit dem Bleistift Striche von 1—2—3 und so weiter bis 49!